Stand: 11.11.2025 08:19:28

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/1118

"Bestellung von Mitgliedern für den Landesdenkmalrat"

Vorgangsverlauf:

- 1. Beschluss des Plenums 17/1118 vom 26.03.2014
- 2. Plenarprotokoll Nr. 13 vom 26.03.2014



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

26.03.2014 Drucksache 17/1118

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Bestellung von Mitgliedern für den Landesdenkmalrat

Gem. Art. 14 Abs. 1 i.Vm. Abs. 2 Denkmalschutzgesetz (DSchG) werden auf Vorschlag

- des Bayerischen Bezirketags (Art. 14 Abs. 2 Buchst. c DSchG)
 Herr Bezirkstagspräsident Josef Mederer
- der Katholischen Kirche
 (Art. 14 Abs. 2 Buchst. d DSchG)
 Herr Dipl.-Ing. (FH) Hans-Jürgen Dennemarck und
 Herr Prälat Luitgar Göller

zu Mitgliedern des Landesdenkmalrats bestellt.

Die Präsidentin

Barbara Stamm

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweite Vizepräsidentin Inge Aures

Zweite Vizepräsidentin Inge Aures: Ich rufe Tagesordnungspunkt 5 a auf:

Bestellung

von Mitgliedern für den Landesdenkmalrat

Der Herr Staatsminister für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst hat mit Schreiben vom 27. Februar 2014 mitgeteilt, dass die Freisinger Bischofskonferenz beschlossen hat, als Vertreter der Katholischen Kirche im Landesdenkmalrat Herrn Dipl.-Ing. Hans-Jürgen Dennemarck und Herrn Prälat Luitgar Göller vorzuschlagen. Außerdem hat Herr Staatsminister Dr. Spaenle mitgeteilt, dass der Bayerische Bezirkstag Herrn Bezirkstagspräsidenten Josef Mederer als Mitglied des Landesdenkmalrates benannt hat. Er hat gebeten, den zur Bestellung der Mitglieder notwendigen Beschluss des Landtages herbeizuführen.

Eine Aussprache hierzu findet nicht statt. Wir kommen deshalb gleich zur Abstimmung. Im Ältestenrat wurde vereinbart, dass wir hierüber gemeinsam abstimmen. Wer den vorgenannten Vorschlägen seine Zustimmung erteilen will, den bitte ich um sein Handzeichen.

(Unruhe bei der CSU)

- Bei aller Freundschaft: Entweder Sie machen jetzt mit oder nicht.

(Heiterkeit und Beifall bei der SPD, den FREIEN WÄHLERN und den GRÜNEN)

Ich rufe die Abstimmung auf. Wer seine Zustimmung erteilen will, den bitte ich jetzt um sein Handzeichen. – Die Fraktionen der CSU, der SPD, der FREIEN WÄHLER und des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN. Die Gegenstimmen bitte ich anzuzeigen. – Keine Gegenstimme. Stimmenthaltungen? – Keine Stimmenthaltung. Damit ist der Vorschlag so angenommen und beschlossen worden.